

Hygieneschutzkonzept des TTC Herne-Vöde e.V. mit Maßnahmen zum Schutz vor Infizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2

Dieses Konzept beschreibt die Umsetzung von Schutzmaßnahmen, die beim Trainingsbetrieb des **TTC Herne-Vöde e.V. in der Sportstätte Jürgens Hof 61, 44628 Herne** umzusetzen sind, um Spieler/Spielerinnen und Betreuer/Betreuerinnen – nachfolgend Spieler und Betreuer genannt – vor Infizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 und einer Erkrankung an COVID-19 zu schützen. Das Hygienekonzept ist ab dem 06.06.2021 gültig. Werden Maßnahmen geändert bzw. aufgehoben, wird dieses Konzept zukünftig entsprechend angepasst.

Als **Hygiene-Beauftragter** ist **Herr Bernd Reckmeier, Schadeburgstraße 45, 44627 Herne, Tel. 0171/5202627** zuständig für Änderungen dieses Konzeptes und Ansprechpartner für die Stadt Herne bezüglich Fragen zur Umsetzung. Er ist auch Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Corona-Thematik und überwacht die Einhaltung der Maßnahmen dieses Schutz- und Handlungskonzeptes durch stichprobenhafte Kontrollen.

Zusätzlich werden als verantwortliche Personen zur Kontrolle der Einhaltung der Maßnahmen während der Trainingszeit folgende Personen benannt:

Sencer Ergül, Christoph Haacke, Holger Patz, Siegbert Poschmann, Bernd Reckmeier, Markus Schmidt, Manfred Utke, Jan Weber.

Es wird sichergestellt, dass während der gesamten Trainingszeit mindestens eine der verantwortlichen Personen vor Ort ist.

Folgende Maßnahmen sind beim Training des TTC Herne-Vöde e.V. zwingend umzusetzen:

Zugang zur Halle

- In Warteschlangen vor der Sporthalle ist jeweils ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten.
- Zugang zur Halle wird nur Personen mit negativem Schnelltest (schriftlich oder digital) gewährt, der nicht älter als 48 Stunden sein darf. Immunisierte Personen (vollständig geimpft oder genesen) sind negativ getesteten gleichgestellt. Der Status ist durch Vorlage eines Dokumentes (schriftlich oder digital) nachzuweisen.
- In der Sportstätte ist grundsätzlich ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten. Das gilt auch auf allen Laufwegen, z.B. zu den Umkleiden.
- Die verschiedenen Trainingsgruppen werden zeitlich so eingeteilt, dass beim Zutritt zur Halle nach Möglichkeit keine Warteschlangen entstehen. Die Abstandsregel gilt analog beim Verlassen der Sportstätte.
- Für das Betreten der Sportstätte durch Spieler bzw. Betreuer gibt es keine Begrenzung der Personenzahl. Zuschauer haben keinen Zutritt zur Sportstätte.

Organisation und Trainingsablauf

- Es ist nur kontaktfreier Sport erlaubt, d.h. es wird nur Einzel gespielt. Doppelspiele sind grundsätzlich verboten.
- Die maximale Anzahl der Tischtennistische, die für das Training genutzt werden dürfen, ist für die große Halle auf 4 (d.h. 8 Spieler) und für die kleine Halle auf 2 (d.h. 4 Spieler) begrenzt.
- Spieler, die beispielsweise wegen zu geringer Tischanzahl auf einen Einsatz warten, müssen einen Mindestabstand von 1,5 m zueinander und zu den aktiven Spielern einhalten.
- Zur Abgrenzung mehrerer Tische werden Tischtennis-Umrandungen genutzt.
- Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine mehrminütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.
- Beim Seitenwechsel achten beide Spieler darauf, einen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Auch während Spielpausen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Jeder Spieler nutzt eigene Trinkflaschen und Schläger, die nicht weitergegeben werden dürfen. Händeschütteln, Abklatschen und Umarmungen sind untersagt.

Hygieneschutzkonzept des TTC Herne-Vöde e.V. mit Maßnahmen zum Schutz vor Infizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2

- Es ist stets für eine gute Belüftung der Hallen zu sorgen, z.B. durch Stoßlüften in Spielpausen oder Öffnen zusätzlicher Ausgänge.
- In Umkleieräumen sowie in Dusch- und Waschräumen ist ein Abstand von mindestens 1,5 m einzuhalten. Im Duschaum dürfen sich demnach maximal nur 2 Personen gleichzeitig befinden.
- Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.
- Bei einem Einzeltraining darf der Betreuer mit dem Spieler Balleimer-/Robotertraining machen. Dabei wird in jedem Fall ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Betreuer und Spieler durchgängig eingehalten.

Zutritt und Nachverfolgung

- Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmacksinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig.
- In der Sportstätte sind die einzuhaltenden Hygienemaßnahmen in den Hallenbereichen sowie in den Waschräumen ausgehängt. Der Hygiene-Beauftragte informiert zudem die Spieler, Betreuer und alle anderen Beteiligten über dieses Hygienekonzept und die konkrete Umsetzung durch den Verein.
- Zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer später festgestellten Infektion muss sich jeder Trainingsteilnehmer mit der Luca-App beim Betreten der großen bzw. kleinen Halle über den entsprechenden QR-Code am Schaukasten einchecken. Trainingsteilnehmer, die die Luca-App nicht besitzen, müssen sich mit Namen und Uhrzeit in die ausliegende Anwesenheitsliste eintragen. Bei Personen, die nicht Mitglied im TTC Herne-Vöde e.V. sind (z.B. Eltern, Betreuer), sind zusätzlich Anschrift und Telefonnummer zu erfassen. Das gilt übrigens auch für Eltern, die „nur“ ihre Kinder abholen. Es wird deshalb empfohlen, die Kinder vor der Sportstätte abzuholen. Die über die Luca-App erfassten sowie in den Anwesenheitslisten enthaltenen Informationen werden als personenbezogene Daten streng vertraulich behandelt und nach Ablauf von 4 Wochen vernichtet. An Gesundheitsbehörden oder behandelnde Ärzte leitet der TTC Herne-Vöde e.V. Informationen nur weiter, wenn dies für die Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten erforderlich ist. Der TTC Herne-Vöde e.V. wird die betroffenen Personen über eine solche Weiterleitung informieren.

Herne, 17.08.2021

(Ort, Datum)

gez. Bernd Reckmeier

(Unterschrift Hygiene-Beauftragter)